



EINHALTUNG DER ABSTANDSREGELN AUCH IM FREIEN BEACHTEN

Veröffentlicht am 09.02.2021 um 10:00 Uhr

Seit gestern stellen die Ordnungskräfte verstärkt Menschenansammlungen im Lübecker Stadtpark rund um und auf den Flächen der Stadtparkseen fest. Per Lautsprecherdurchsagen wies die Polizei gestern sowohl auf die akute Einbruchgefahr als auch auf die Einhaltung der geltenden Kontaktbeschränkungen hin.

Nach den frostigen Temperaturen der letzten Tage sind vielerorts die Gewässer mit einer Eisschicht bedeckt. Doch trotz der Minusgrade ist noch keine tragende Eisfläche vorhanden, es besteht Einbruchgefahr! Besonders Kinder lassen sich von den glitzernden Eisflächen zu unvorsichtigem Verhalten verleiten.



/ Foto: Monika Robak/Pixabay

Heute Vormittag stellten Polizei und Ordnungsdienst erneut hohe Besuchszahlen um und auf den Stadtparkseen fest. Die Einhaltung der geltenden Kontaktbeschränkungen und Abstandsregelungen konnte nicht mehr sichergestellt werden. Die Personen haben nach Aufforderung die Eisflächen verlassen.

Die Ordnungskräfte werden die Situation weiterhin beobachten und weisen in diesem Zusammenhang noch einmal eindringlich darauf hin, dass die Einhaltung der geltenden Kontaktbeschränkungen und Abstandsregelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie auch im Stadtpark und auf den Eisflächen gelten. Gemäß Landesverordnung bedeutet das auch: In Bereichen, in den das Abstandgebot nicht eingehalten werden kann, müssen Fußgängerinnen und Fußgänger eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen!

Die Hansestadt Lübeck behält sich vor, bei Nicht-Einhaltung der Regeln die Stadtparkseen kurzfristig zu sperren.